

28.04.2017

Streibl / FREIE WÄHLER: Kein Referendum über Todesstrafe in der Türkei auf deutschem Boden

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung „**CSU lehnt türkisches Referendum zur Todesstrafe kategorisch ab**“ übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Parlamentarischer Geschäftsführer und rechtspolitischer Sprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Mit der Duldung eines auch hierzulande abgehaltenen Referendums zur Todesstrafe in der Türkei würden wir uns indirekt zu Mittätern eines totalitären Staates machen. Die zu befürchtenden Verbrechen gegen die Menschlichkeit dürfen daher auf keinen Fall durch Abstimmungen auf deutschem Boden legitimiert werden. Deshalb: Nein zu Erdogans Todesstrafen-Plan!“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.“

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion im Bayerischen Landtag
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de



Sie erhalten diese Nachricht, da Sie mit florian.streibl@fw-landtag.de angemeldet sind, um Pressemitteilungen und Newsletter von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten. Wenn Sie es bevorzugen, zukünftig keine E-Mails dieser Art von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten, können Sie sich [jederzeit mit einem Klick abmelden](#).

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie in den Presseverteiler der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion aufgenommen wurden.
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion München, Deutschland München 81627 Germany